



EINSATZMERKBLATT

Coronavirus – Allgemeine Verhaltensregeln bei Einsätzen

Zusätzlich zu den Feuerwehr-Dienstvorschriften und anderen Regelungen gelten für Einsätze der Feuerwehren folgende Verhaltensregeln zur Minimierung der Infektionsgefahr:

Allgemein:

- Nur Einsatzdienst und unbedingt nötige Wartungsarbeiten!
- Keine anderweitigen Zusammentreffen!

Einsatzfahrt:

- Sitzplätze im Fahrzeug möglichst weit voneinander entfernt belegen und Einsatzkräfte auf ein Mindestmaß reduzieren, z.B. nur als Staffel auf dem Löschfahrzeug ausrücken.
- Sprechen, vor allem im Fahrzeug, so gut wie möglich reduzieren!
- Mund- Nasenschutz anlegen, um andere ggf. nicht zu infizieren.

An der Einsatzstelle:

- Vom Fahrzeug absitzen!
- Aufenthalt im Freien am Fahrzeug, kleine Räume meiden!
- Abstand halten, auch innerhalb der Mannschaft (mind. 2m)!
- Personalansatz gering halten, nicht eingesetztes Personal in Bereitstellung!
- Arbeit am Patient: Möglichst nur Rettungsdienst!
- Körperkontakt möglichst vermeiden!
- Mund-Nase-Schutz verwenden / Gesichtsschutz/Visier schließen!
- Einsatzzeit gering halten, rascher Rückmarsch!

Nach dem Einsatz:

- Materialübergabe (z.B. für Wartungszwecke) mittels Übergabe-/Abholpunkt, möglichst ohne persönlichen Kontakt!
- Auch beim Umkleiden und bei Hygienemaßnahmen auf Abstand achten!
- Allgemeine Hygienemaßnahmen!

Weitere Hinweise des Robert-Koch-Instituts und der DGUV:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Infografik_Einsatzkraefte.html

<https://publikationen.dguv.de/regelwerk/fachbereich-aktuell/feuerwehren-hilfeleistungen-brandschutz/3786/bfhhb-016-hinweise-fuer-einsatzkraefte-zum-umgang-mit-dem-coronavirus-sars-cov-2>